**Zeitschrift:** Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift

Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich

**Band:** 37 (1933-1934)

**Heft:** 20

Buchbesprechung: Bücherschau

Autor: [s.n.]

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 18.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Gefünder durch Sonne. Heilung und Bewahrung von Arankheit durch Sonnen- und Luftkuren. Bon Prof. Dr. med. A. Kollier, Lehfin/ Schweiz. Mit 49 Abbild. auf 16 Kunftdrucktafeln Fr. 3.—. Falken-Berlag, Berlin-Lichterfelde.

Durch Sonne und Luft kann der Mensch seine Ge= sundheit erhalten; der Schwächliche, Kränkliche und Anfällige seinen Zustand bessern und schließlich kann ber Kranke geheilt werden. Völlig sinnlos, ja ge-fährlich ist es aber auch für Gesunde, sich stunden-lang der Sonne auszusetzen. Für Kranke kann es Gift sein. Es ist deshalb ungeheuer wichtig zu wissen, welchen Einfluß die Sonne nun tatsächlich auf den Körper hat und wie dieser zustande kommt. Das schildert der Versasser zumächst und dann aussichten seine in 30jähriger Spezialprazis ausgebildete Methode, deren strenge Anwendung allein den sicheren Erfolg verdürgt. Durch Schilderung einiger Fälle von Tausenden, in denen selbst hoffnungslos Aranke, teilweise jahrzehntelang anderwärts erfolglos behan-belt, volltommen wieder hergestellt wurden, wird dies bewiesen. Aber soweit soll es garnicht kommen. Des= halb ist die vorbeugende Wirkung richtiger Sonnen= und Luftkuren besonders ausführlich behandelt im Hindlick auf die werdende Mutter, Kleinkind, Schulkind und Berufsmensch. Danach kann schon das noch ungeborene Kind durch richtige Sonnenhygiene der Mutter zu Gesundheit und damit fünftiger Lebenstüchtigkeit erzogen werden. Bei sinngemäßer Behand-lung in der Klein- und Schulkindzeit kennen solche Kinder Krankheiten wie Keuchhusten oder die furcht-bare Nachitis u. a. nicht. Die Gefahren des Sonnen-bades werden immer wieder unterschätzt. Geschwächte ober Erkrankte an den Organen: Herz, Arterien, Lunge, Leber, Verdauungskanal, Nieren und Nerven-shstem bedürfen besonderer Vorschriften der Sonnenanwendung, die hier gegeben sind. Die teilweise ans Wunderbare grenzenden Heilerfolge sind durch zahl-reiche Bilder beliegt und geben einen Begriff dabon welchen unendlichen Segen die Sonne als Heilmacht strigen intentrigen Gegen die Sonne als Hermadzi-ftiften kann. Deshalb sollte niemand an dieser volks-tümlichen "Sonnenheilkunde" gleichgültig vorüber-gehen, sie enthält lebenswichtige Dinge für jeden. Canz besonders wichtig aber ist sie für Mütter, El-tern, Lehrer und alle, die an der Förderung der Volksgefundheit arbeiten.

J. E. Peher: Das Reislaufen des Schweizerkapitals oder einst das Blut, jetzt das Eutl Verlag Propaganda A.-G., Eenf. Preis Fr. 3.50.
Der Tief dieser Schrift deutet hin auf einen Verschieft deuter hin Zuschen Weiser Schrift deutet hin Zuschen Weiser Schrift deutet hin Zusch Weiser Schrift deuter hin Zusch Weiser Weiser Weiser Schrift deuter hin Zusch Weiser Weiser Weiser Schrift deuter hin Zusch Weiser Weiser Weiser Weiser Schrift deuter hin Zusch Weiser was der Weiser Weiser Weiser weiser werden der Weiser w

Der Titel dieser Schrift deutet hin auf einen Vergleich zwischen dem Reislaufen der alten Eidgenossen und dem neuzeitlichen Reislaufen des Schweizerkapitals, bezw. des Kapitalexportes Tatsächlich behandelt der Verfasser einleitend das Reislaufen der Alten, dessen Arsten, dessen Ursprung, dessen Blüte und schließlich dessen

materiellen und fittlichen Zusammenbruch. Das neuzeitliche Reislaufen des Schweizerkapitals behandelt der Verfasser besonders im Zeitraume der letzen dreißig Jahre, sein wildes Gebärden sozusagen auf der ganzen Erdfugel und sein katastrophaler Zusammenbruch im Sturme der Kriegsz, Inflationsz und Krisenperioden. Die Schrift ist knapp gehalten und start dokumentiert. Es ist eine Schrift gegen das Meislausen des Schweizerkapitals, eine eindringliche Mahnung an das Volk und an seine Führer, mit diesem Keislausen auszuräumen zum Nuhen und Frommen unseres Volkes, zur Wahrung seiner mazteriellen und geistigen Güter.

Wir entnehmen aus dem Inhaltsverzeichnis u. a.: Das Keislaufen der Alten, Das neuzeitliche Keislaufen des Kapitals, Einzelne Spisoden des Kapitalreislaufens, Allgemeine Betrachtungen über die Nachteile des Kapitalerportes, Kiesenverluste des schweizerischen Volksvermögens, Gesetzgebung.

Arnold Hagenbach achs Buch "Intimes Amerika", das im Verlag A. Francke A.-G., Bern herausgekommen ist, erscheint heute bereits in 3. Auflage. Hagenbach war lange Jahre Zeitungsreporter in Amerika und hat dort als solcher in Verhältnisse hineingesehen, die sonst selbst dem Amerikaner vielfach verschlossen sind. Sein Buch enthält eine interessante Gesellschaftskritik und dietet intime Einblide in die Sensationsprozesse, die Unterwelt, die Presse, die Neger- und Indianersrage usw.

W. J. Dehler: "Vom dicken Ich" und seisner Hingabe". Zwei Briefe und ein Zwiegespräch. 64 Seiten in seiner Ausstattung. Fr. 1.25. Buchhandlung der ebangel. Gesellschaft, St Gallen.

Ein seelisch erkrankter, zermürbter, zerquälter Mensch, im christlichen Elternhaus aufgewachsen, aber so geworden, weil ihm das Evangelium als Geset eingeprägt wurde und so nur Angst erzeugte, wendet sich in seiner Herzensnot und Erbitterung an den Versasser. Ein erschütterndes Dokument: "An Ihnen ist schwer gesehlt worden" lautet die Antwort, und nun wird der einsache, gerade Weg zu Jesus in überzeugender Weise gezeigt, um aus der Verkrampfung heraus zu helsen. Persönliche Aussprache muß weister klären.

Huldreich Zwingli: Von göttlicher und menschlicher Gerechtigkeit. Ausgewählt und eingeleitet von Leonhard von Muralt und Oskar Farner. Verlag von Rascher u. Co., Zürich. Preis Vr. 3.

Fr. 3.—.
Die vorliegende Auswahl von Zwinglis Schriften enthält alle ethischen und wirtschaftlichen Betrachtungen des großen Resormators und Staatsmannes, die für unsere heutige Zeit noch attuell sind. Für alle Zwingli-Kenner und Freunde ein sehr interessantes

# Blindenheim für Männer

TEL. 36.993

Zürich 4 st. jakobstr. 7

beim Stauffacher

Sessel-Flechterei Korb- und Bürstenfabrikation

Wir haben keine Hausierer

# Berücksichtigen Sie unsere Inserenten!

## Das Frauen-Erholungsheim

des Zweigvereins Oberaargau des Roten Kreuzes auf dem aussichtsreichen Hinterberg bei Langenthal, vollständig gemeinnütziges Institut, nimmt erholungsbedürftige Frauen und Töchter unter günstigen Bedingungen auf. Schöne Parkanlagen und angrenzende, ausgedehnte Waldungen. Gute Verpflegung. Liebevolle Behandlung. Pensionspreis, je nach Zimmer Fr. 4.— bis †r. 6.— pro Tag Prospekte verlangen.

### Brandschaden

### St. Jakobs - Balsam



Depot: ST. JAKOBS - APOTHEKE, BASEL